

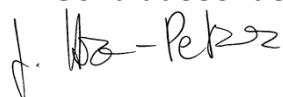
CDU-Fraktion	Drucksache Nr. A/16/3528-01	Termin 02.05.2018	Rat der Stadt		
<u>Antragsvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschlusskontrolle*
18.04.2018	Schulausschuss		V		
02.05.2018	Rat der Stadt		B		

Beratungsgegenstand

Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 4 der Geschäftsordnung zur Umsetzung des 13. Schulrechtsänderungsgesetzes und der damit verbundenen Rückkehr zum Abitur nach 9 Jahren.

Beschlussvorschlag

1. Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit den Oberhausener Gymnasien die infrastrukturellen Voraussetzungen für die Rückkehr zum Abitur nach 9 Jahren zu erarbeiten. Dabei sind insbesondere zusätzliche Raumbedarfe und die Ausstattung mit Unterrichtsmaterial, Schulbüchern, Medien etc. zu berücksichtigen.
2. Der Rat der Stadt bittet die Verwaltung zu prüfen, in welcher Höhe die Kosten, die für die Stadt Oberhausen als Schulträger durch die Umsetzung des 13. Schulrechtsänderungsgesetzes entstehen, durch das Land erstattet werden.

Vorsitzende der CDU-Fraktion  Simone-Tatjana Stehr 11.04.2018	Sprecherin der CDU-Fraktion im Schulausschuss  Gundula Hausmann-Peters 11.04.2018
---	--

CDU- Fraktion	Drucksache Nr. A/16/3528-01	Termin 02.05.2018	Rat der Stadt
--------------------------	--	------------------------------	----------------------

1 **Begründung**

2

3 Am 6. März 2018 hat das Kabinett den Gesetzesentwurf zum 13. Schulrechtsänderungsgesetz
4 verabschiedet, der voraussichtlich noch im Frühjahr im nordrhein-westfälischen Landtag beschlossen
5 wird. In diesem Gesetzesentwurf wird die Dauer der Bildungsgänge am Gymnasium neu geregelt, so
6 dass eine Rückkehr zum Abitur nach 9 Jahren ermöglicht wird.

7 Alle fünf Oberhausener Gymnasien haben bereits signalisiert, vorbehaltlich der Entscheidung durch die
8 jeweilige Schulkonferenz, dass sie zum Abitur nach 9 Jahren zurückkehren möchten.

9 Da die Umstellung bereits zum Schuljahr 2019/2020 in den Klassen 5 und 6 umgesetzt werden soll, ist
10 es dringend erforderlich, frühzeitig gemeinsam mit den Schulen den Planungsprozess zu beginnen und
11 entsprechende Umsetzungsmaßnahmen auf den Weg zu bringen.

12 Weitere Begründung mündlich.